

Schriftliche Abschlussprüfung

Sommer 2023

Prüfungstyp 1

Teil 1 Textverständnis und Sprachgebrauch

Aufgabe 1

Markierung der richtigen Aussagen, die sich aus den Texten (Material 1 und 2) ableiten lassen mit dem Buchstaben „r“ und Zeilenangabe

M 1	a)	b)	c)	d)	e)	f)	g)	M 2	h)	i)	j)	k)	l)	
	r				r		r		r				r	
	6f.				24ff.		9ff.		19f.				24f.	

Hinweise zu den Lösungen

Aussage	r/f	passende Textstelle bzw. Begründung	Zeile(n)
a	r	„Nun kann mein Bekannter nicht an sich halten und beginnt, all die Leute, die sich bei ihm bewerben, zu googeln“.	6f.
b	f	„[E]xtreme Frisuren (z. B. ein Irokesenschnitt) werfen beim Personaler meist Fragen auf und senken die Chancen auf ein Bewerbungsgespräch“.	19f.
c	f	Im Text ist davon nichts zu lesen.	
d	f	„Partybilder: Sie sind noch ungeeigneter als Schnapsschüsse“.	18f.
e	r	„Seit jeder Mensch in seinem Alltag auf Social Media mit etlichen Filtern agiert, gibt es eigentlich generell kaum noch Bilder, auf denen man so aussieht, wie man eben aussieht.“	24ff.
f	f	Im Text ist davon nichts zu lesen.	
g	r	„Was aber immer noch besser ist, als wenn er gar keine Bilder von ihnen findet, denn dann ist er der Meinung, dass sie gar nicht existieren oder aber kein Sozialleben haben oder so ungewöhnlich aussehen, dass sie sehr streng darauf achten, dass sie ja niemals irgendwo fotografiert werden.“	9ff.
h	r	„Man muss einigermaßen passabel aussehen, aber auch nicht zu gut, um zu vermeiden, dass man den Eindruck macht, man sei nur auf Oberflächlichkeiten beschränkt.“	19f.
i	f	Im Text ist davon nichts zu lesen.	
j	f	„Man kann dort auch allerlei Unterlagen und Tipps für das richtig geführte Bewerbungsgespräch bekommen.“	7f.
k	r	„aber nicht überfreundlich, das macht eher misstrauisch“	23
l	f	Dazu ist im Text nichts zu finden.	

Aufgabe 2

Erklären, wie eine Textstelle zu verstehen ist

Aussagen	A	B	C	D
Erklärungen	2	3	2	2

5 Beschreiben und interpretieren Sie ...

Beschreibung: Die Szenerie stellt im Vordergrund eine Felsklippe dar, auf der in einem Nest drei Möwenküken sitzen. Ein Elterntier bringt gerade eine Plastiktüte mit der Aufschrift *Vegan* zu seinem Nachwuchs. Die Jungtiere schauen ratlos – sie haben Denkblasen mit einem Fragezeichen über ihren Köpfen. Die große Möwe sagt: „KINDER, ESSEN! ICH HABE SOGAR WAS VEGANES GEFUNDEN!“ Im Hintergrund ist ein Schiff zu sehen. Im Meer schwimmt viel Müll.

Interpretation: Die Verschmutzung der Weltmeere mit Plastikmüll ist enorm. Unmittelbar davon betroffen ist der Lebensraum Wasser mit allen seinen Lebewesen. Die Tiere verwechseln die Plastikteile mit Nahrung. Das macht sie krank, häufig verenden sie am Plastikmüll. Darüber hinaus gelangt dieser damit in die Nahrungskette. Das Umweltbewusstsein ist gewiss in einigen Teilen der Bevölkerung gewachsen und die Bemühungen um das Tierwohl seitens der Menschen haben zugenommen. Immer mehr Menschen ernähren sich des weiteren vegan oder vegetarisch. Die Anstrengungen zur Müllvermeidung jedoch sind nicht im gleichen Maße gewachsen, wie die ‚Müllkippe Meer‘ in der Karikatur eindringlich aufzeigt.

6 Setzen Sie sich kritisch auseinander ...

KONTRA: Zuwanderer nach Deutschland stellen vor allem in den letzten Jahren eine zunehmend heterogene Gruppe dar. Nicht alle, die nach Deutschland kommen, sind IT-Experten. Viele haben keine Berufsausbildung. Sie haben häufig wegen mangelhafter Sprachkenntnisse geringe Chancen auf dem deutschen Arbeitsmarkt. Als Sozialleistungsempfänger entlasten sie die Sozialversicherungssysteme mitnichten.

PRO: Zum einen stärkt Zuwanderung die Wirtschaftskraft, weil sie die Zahl der Arbeitskräfte und das Potenzial an Fachkräften vergrößert. Zum anderen erleichtert sie internationale Aktivitäten von Unternehmen. Weiterhin stärkt Zuwanderung die öffentlichen Haushalte, weil sie die Einnahmen der Rentenversicherung vergrößert und darüber hinaus die Kranken- und Pflegeversicherung stabilisiert.

ABSCHLIESSENDES URTEIL: Wenn die Bemühungen um ein wachsendes Angebot an Sprach- und Integrationskursen erfolgreich sind, kommt Zuwanderung auch der Bevölkerung insgesamt zugute. Sie schafft Wohlstand, sie verbessert die Lage der inländischen Arbeitnehmer und bereichert das kulturelle Leben in Deutschland.

Schriftliche Abschlussprüfung

Sommer 2023

Aufgabe 1

1 Arbeiten Sie heraus ...

- Es gibt immer weniger Aufstiegsmöglichkeiten für Langzeitarbeitslose und Arbeitende im Niedriglohnssektor.
- Die Armut hat sich in Deutschland verfestigt: Wer jetzt arm ist, wird mit hoher Wahrscheinlichkeit auch in Zukunft arm sein.
- In Deutschland ist der Reichtum unterschiedlich verteilt: Die oberen zehn Prozent der Gesellschaft besitzen rund 64% des Nettogesamtvermögens.
- Vor allem Geringverdiener und kurzfristig Beschäftigte sind von den negativen wirtschaftlichen Auswirkungen der Corona-Pandemie betroffen.
- Die Demokratie in Deutschland ist gefährdet durch die Ungleichheit – sie beschädigt den sozialen Frieden.

2 Beurteilen Sie ...

Grundsätzlich gibt es Armut in Deutschland, wobei die absolute Armut selten zu beobachten ist. Für beinahe alle Menschen hierzulande ist die Ernährung, eine Unterkunft, die medizinische Versorgung und auch die Bildung gesichert. Bedürftige werden durch staatliche Einrichtungen und weitere gesellschaftliche Initiativen unterstützt. Als Ausnahmen gelten die Menschen, die es nicht vermögen, von solchen Angeboten zur Unterstützung Gebrauch zu machen. Hier ist etwa an Obdachlose zu denken.

Darüber hinaus gibt es aber weitaus mehr Menschen, die von relativer Armut betroffen sind. In finanzieller Not führen sie ein Leben, welches Teilhabe in vielen sozialen und gesellschaftlichen Bereichen ausschließt. Zum Beispiel bleiben Kindern solcher Familien oder Alleinerziehender der Kinobesuch, der Schulausflug, das neue Fahrrad, das neue Kleid oder das zwanglose Pizzaessen verwehrt – die Eltern haben schlichtweg kein Geld dafür. Diese Armut ist allerdings nicht zwingend offensichtlich, weil Betroffene sich ihrer Armut sehr oft schämen.

Aufgabe 1

1.1.1 Nachricht 1 (Robin Schuster):

Hallo Robin,

Du befindest dich im 2. Ausbildungsjahr und somit außerhalb der Probezeit. Eine fristlose Kündigung ist nach § 22 BBiG nicht so ohne weiteres möglich. Es bedarf nach § 22 (2) Nr.1 BBiG eines wichtigen Grundes, um Dich fristlos zu kündigen. Ein Diebstahl (die unerlaubte Mitnahme von Gegenständen aus dem Firmeneigentum, auch wenn es sich in einem Entsorgungscontainer befindet, ist ein Diebstahl) ist ein Vertrauensbruch und stellt einen solchen wichtigen Grund dar. Allerdings ist die Kündigung nach § 22 (4) BBiG unwirksam, da der Grund für die Kündigung 3 Wochen, und somit mehr als 2 Wochen zurück liegt. Du solltest Dich in einem schriftlichen Widerspruch entschuldigen und auf die Unwirksamkeit verweisen. Zudem ist die Maus natürlich zurückzugeben.

Nachricht 2 (Anja Schuh):

Hallo Anja,

Du befindest dich außerhalb der Probezeit, somit ist eine fristlose Kündigung durch dich nicht möglich (s.o.). Allerdings kannst Du mit einer Frist von 4 Wochen kündigen, wenn Du die Berufsausbildung aufgeben oder dich für eine andere Berufstätigkeit ausbilden lassen möchtest (§ 22 (2) Nr.2 BBiG. Du kannst also eine schriftliche Kündigung mit Angabe des Kündigungsgrundes (Wirtschaftsabitur) (§ 22 (3) BBiG) 4 Wochen vor dem von Dir gewünschten Austritt vor Beginn des neuen Schuljahres aussprechen.

Wir wünschen Dir alles Gute für das Wirtschaftsgymnasium!

Nachricht 3 (Ludwig Brandt):

Anmerkung: Es ist davon auszugehen, dass er erstmalig durch die IHK-Prüfung gefallen ist.

Lieber Ludwig,

auch wenn Du leider die Prüfung nicht bestanden hast, ist dies nicht das Ende der Ausbildung. Nach § 37 BBiG kannst Du die Abschlussprüfung im Falle des Nichtbestehens zweimal wiederholen. Wenn Du das möchtest, musst Du dies schriftlich bei dem Ausbilder beantragen. Dann bist Du weiterhin Auszubildender und kannst nach Anmeldung an der nächsten Abschlussprüfung teilnehmen. Du hast das Recht auf die Verlängerung für bis zu zwei Wiederholungsprüfungen. Viel Erfolg!

1.1.2 Auch wenn Anna Müller bereits volljährig ist, gilt für sie an dieser Stelle noch das Jugendarbeitsschutzgesetz. Sie darf gemäß § 9 (1) Nr. 1 JArbSchG vor einem vor 9 Uhr beginnenden Unterricht nicht beschäftigt werden. Ihre Beschwerde ist somit gerechtfertigt.

1.2.1 Maßnahmen können sein:

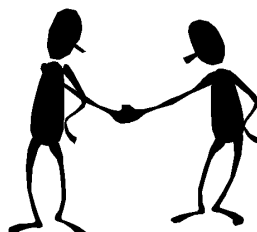
- Treppenstufen besser markieren/ kennzeichnen
- Mehr Licht im Treppenhaus
- Hinweise auf die Gefahr und/ oder den Handlauf anbringen

1.2.2

- Teppiche gut verkleben/ mit einer Abschlussleiste sichern
- Kabel nicht im Weg liegen lassen, lange Kabel verwenden, damit diese nicht straff sind
- Sicherheitsschulungen anbieten

1.2.3 Sie hat Anspruch auf Zahlung der Arztkosten und der notwendigen Medikamente, Folgebehandlungen (z.B. Physiotherapie) sowie Verbandsmaterialien, auf Hilfsmittel u.ä. Zudem hat sie, wenn nötig, Anspruch auf eine Reha-Maßnahme.

1.2.4 Christoph irrt an dieser Stelle. Er ist gegen Unfälle am Arbeitsplatz versichert, die Versicherungsbeiträge zur Berufsgenossenschaft muss der Arbeitgeber (auch aufgrund der Fürsorgepflicht) alleine bezahlen.



Schriftliche Abschlussprüfung

Sommer 2023

Aufgabe 1

1.1		Kreditfähigkeit	Materielle Kreditwürdigkeit	Persönliche Kreditwürdigkeit
	Ziel der Prüfung	Überprüfung, ob die Fähigkeit besteht, rechtswirksam Kreditverträge zu schließen.	Überprüfung, ob der Firmenkunde aufgrund der gegenwärtigen und künftig erwarteten wirtschaftlichen Verhältnisse die Zins- und Tilgungsleistungen erbringen kann.	Überprüfung, ob derjenige, der für das Unternehmen einen Kredit in Anspruch nimmt, zuverlässig, beruflich qualifiziert und vertrauenswürdig erscheint.
	Zur Prüfung verwendete Dokumente/ Informationen	Vorlage eines amtlichen Lichtbildausweises (z. B. Personalausweis) der vertretungsberechtigten Personen, entsprechender Registerauszug (z. B. Handelsregister)	Jahresabschluss, betriebswirtschaftliche Auswertung (BWA), Steuerbescheide	Kontounterlagen, bisherige Kontoführung/ Kreditrückführung

1.2	Finanzielle Verhältnisse (aus Kennzahlen ermittelt)	Punkte	Summe Bereich
	Vermögensstruktur/Finanzstruktur (EK-Quote)	10	25
	Finanzlage (Anlagendeckungsgrad II und Kreditorenziel)	5	
	Ertragslage (EK- und GK-Rentabilität)	10	
	Wirtschaftliche Lage	Punkte	Summe Bereich
	Produktqualität/Servicequalität	10	25
	Standort/Wettbewerbssituation	5	
	Zukunftsperspektiven/Branchenentwicklung	10	
	Qualität des Managements und der Organisation	Punkte	Summe Bereich
	Fachliche Qualifikation	10	30
	Kaufmännische Qualifikation	10	
	Qualität des Rechnungswesens	10	
	Zuverlässigkeit	Punkte	Summe Bereich
	Einhaltung von Verträgen/Kontoführung	10	30
	Informationsverhalten	10	
	Vertrauenswürdigkeit vertretender Personen	10	
		Summe gesamt	110
		Ratingergebnis (Stufe)	AAA

Hinweis: Bei der Punktevergabe sind Ermessensspielräume zu berücksichtigen, z. B. +2,5 bzw. -2,5 Punkte.

1.3.1 Ein Kontokorrentkredit dient der Finanzierung des Umlaufvermögens, ein Tilgungsdarlehen der Finanzierung des Anlagevermögens. Während ein Kontokorrentkredit flexibel in Anspruch genommen und zurückgezahlt werden kann, wird beim Tilgungsdarlehen der Darlehensbetrag in einer Summe auf einem speziellen Darlehenskonto bereitgestellt. Die Rückzahlung erfolgt beim Tilgungsdarlehen in regelmäßigen Zeitabständen, wobei die Rate über die Zeit hinweg abnimmt, da der Tilgungsanteil immer gleich bleibt und der Zinsanteil sinkt. Beim Kontokorrentkredit werden Sollzinsen für den in Anspruch genommenen Kredit berechnet, beim Abzahlungsdarlehen auf die verbleibende Restschuld.

1.3.2 **Berechnung des durchschnittlich in Anspruch genommenen Kapitals:**
 (Kreditbetrag 1. Monat + Kreditbetrag 2. Monat + Kreditbetrag 3. Monat + Kreditbetrag 4. Monat) / 4 = 32.500,00 EUR

Berechnung der Zinsen für die ersten vier Monate:

- Tilgungsdarlehen: Zinsen = $(32.500,00 \text{ EUR} \cdot 5 \cdot 4) / (100 \cdot 12) = 541,67 \text{ EUR}$
- Kontokorrentkredit: Zinsen = $(32.500,00 \text{ EUR} \cdot 7 \cdot 4) / (100 \cdot 12) = 758,33 \text{ EUR}$

Hinweise:

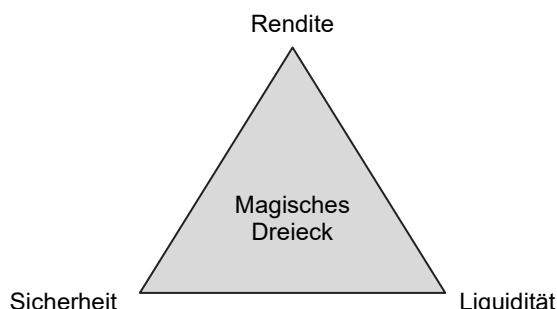
- In der Aufgabe wird angenommen, dass im ersten Monat 15.000,00 EUR benötigt werden. Im zweiten Monat kommen zu diesem Betrag weitere 15.000,00 EUR hinzu. Im dritten Monat beträgt die Liquiditätslücke nochmals 10.000,00 EUR zusätzlich, also insgesamt 40.000,00 EUR und im vierten Monat ist das in Anspruch genommene Kapital auf 45.000,00 EUR angewachsen.

Schriftliche Abschlussprüfung

Sommer 2023

Aufgabe 1

1.1



Die von Frau Maier geäußerten Wünsche können anhand des Magischen Dreiecks der Geld- und Vermögensanlage veranschaulicht werden. Frau Maier wünscht sich eine sichere Geldanlage mit hoher Rendite und hohe Liquidität. Leider gibt es keine Anlageform, die allen drei Wünschen gerecht wird. Das bedeutet beispielsweise, dass keine Geldanlage risikofrei sein kann und gleichzeitig eine hohe Rendite erzielt. Je höher die Rendite ist, desto geringer ist auch die Sicherheit. Frau Maier muss sich überlegen, welche Ziele sie mit der Geldanlage verfolgen möchte. In der Realität lassen sich maximal zwei Ziele des magischen Dreiecks verwirklichen.

1.2 **Ermittlung des zur Verfügung stehenden Anlagebetrages**

Guthaben Girokonto	57.410,22 EUR
+ Guthaben Sparkonto	13.270,00 EUR
+ Wert Aktiendepot	35.867,50 EUR
= Gesamtvermögen bei der Sparbank AG	106.547,72 EUR
- Kauf E-Bike	5.000,00 EUR
- 3 Monatsgehälter Liquiditätsreserve	9.600,00 EUR
= Zur Verfügung stehender Anlagebetrag	91.947,72 EUR
	ca. 92.000,00 EUR

1.3.1

Aktienanlage	
Chancen	Risiken
<ul style="list-style-type: none"> • Erzielung einer hohen Rendite bei Kursgewinnen • Auszahlung einer Dividende bei Gewinnerzielung • Währungsgewinne, falls Aktie in Auslandswährung notiert • geeignete Geldanlage in Zeiten von Inflation • Bezugsrecht bei einer Kapitalerhöhung 	<ul style="list-style-type: none"> • Kursverluste • Keine Dividendenzahlung in Verlustjahren • Währungsverluste, falls Aktie in Auslandswährung notiert

1.3.2

Namensaktien	Vorzugsaktien
<ul style="list-style-type: none"> • Eintragung des Aktionärs im elektronisch geführten Aktienregister des Unternehmens • Übertragung durch Einigung und Übergabe und Eintragung 	<ul style="list-style-type: none"> • Vorteile bei der Verteilung des Bilanzgewinns (z. B. höhere Dividende als Stammaktien) • dafür aber Verzicht auf das Stimmrecht in der Hauptversammlung

1.3.3 **Ermittlung der zu verkaufenden Aktienposition**

Fundamentalanalyse	Dividendenrendite	Kurs-Gewinn-Verhältnis (KGV)
Deutsche Automobil AG	$(1,80 \text{ EUR} * 100) / 25,04 \text{ EUR} = 7,2 \%$	$25,04 \text{ EUR} / 4,37 \text{ EUR} = 5,7$
Fessla Speed AG	$(1,50 \text{ EUR} * 100) / 31,13 \text{ EUR} = 4,8 \%$	$31,13 \text{ EUR} / 4,25 \text{ EUR} = 7,3$

Ergebnis: Die Fessla Speed AG Aktien sollten aufgrund der niedrigeren Dividendenrendite und des höheren Kurs-Gewinn-Verhältnisses verkauft werden.

Erstellung der Verkaufsabrechnung

Kurswert der Fessla Speed AG Aktien (= 750 St. * 31,13 EUR/St.)	23.347,50 EUR
abzgl. Provision (= 1 % von 23.347,50 EUR, mind. 50,00 EUR)	233,48 EUR
abzgl. Börsengebühren (= 0,8 ‰ von 23.347,50 EUR, mind. 7,50 EUR)	18,68 EUR
= Gutschrift am 11.05.2023	23.095,34 EUR

Hinweise:

- Dividendenrendite in % = $\text{Bruttodividende} * 100 / \text{Aktienkurs}$
- Kurs-Gewinn-Verhältnis (KGV) = $\text{Aktienkurs} / \text{erwarteter Gewinn pro Aktie}$

Schriftliche Abschlussprüfung Winter 2021/22

Aufgabe 1 Kundenorientierte Dienstleistungen im Bereich Kontoführung

- 1.1.1 Theresa König ist 16 Jahre alt und damit beschränkt geschäftsfähig. Willenserklärungen von beschränkt Geschäftsfähigen sind schwebend unwirksam und bedürfen zur Wirksamkeit daher noch der Genehmigung der gesetzlichen Vertreter.
Somit unterschreiben neben der minderjährigen Kontoinhaberin Theresa König auch deren Eltern den Kontoeröffnungsantrag. Da ihr Vater Markus König hierbei anwesend ist, kann dies zugleich erfolgen. Allerdings ist die Mutter Sabine König beim Termin nicht anwesend. In diesem Fall ist als Besonderheit zu beachten, dass Sabine König ihrem Ehemann Markus König eine notarielle Generalvollmacht erteilt hat. Sofern Theresas Vater Markus König von der Generalvollmacht Gebrauch macht, kann hierdurch die Unterschrift der Mutter Sabine König ersetzt werden. Durch diese Unterschriften ist die erste Willenserklärung dann rechtswirksam abgegeben worden. Der Kontovertrag kommt durch die Annahme des Vertrages (= zweite Willenserklärung) durch die Waldseebank eG zustande.
- 1.1.2 Da die Kontoinhaberin Theresa König noch minderjährig ist, spielt die Schufa-Klausel als Bestandteil des Kontovertrages keine Rolle.
- 1.1.3
- Erteilung von Aufträgen auf den Formularen der Waldseebank eG
 - Sorgfältiger Umgang mit den erteilten Passwörtern bzw. PINs
- 1.1.4 Dem Wunsch der Kundin kann so nicht entsprochen werden, da Theresa König noch minderjährig ist. In diesem Fall müssten zur Wirksamkeit außerdem die gesetzlichen Vertreter der Kontoinhaberin der Erteilung der Kontovollmacht zustimmen.
- 1.2
- Im Rahmen der Kontoeröffnung spielt der Vermieter zunächst keine Rolle. Lilly König eröffnet auf ihren Namen ein Sparkonto. Das Sparguthaben wird an den Vermieter verpfändet und die Kontoinhaberin Lilly König übergibt dann die Sparurkunde an den Vermieter.
 - In der Regel ist bei Mietkautionenkonten im Kontovertrag zum Schutz der Mieterin vereinbart, dass das kontoführende Institut eine Auszahlung nicht sofort vornimmt. Nachdem sich der Vermieter an die Waldseebank eG mit der Bitte um Auszahlung gewendet hat, informiert das Kreditinstitut hierüber zunächst die Kontoinhaberin. Eine tatsächliche Durchführung der Auszahlung ist dann frühestens nach vier Wochen möglich.
 - Da die Mieterin Lilly König Kontoinhaberin ist, ist die Erteilung eines Freistellungsauftrages durch Lilly König möglich.
- 1.3 Da Lilly König einen Zettel mit der PIN zusammen mit der Bankkarte in ihrer Geldbörse hat, verletzt sie grob fahrlässig ihre Sorgfaltspflichten.
Daher haftet sie für alle Schäden, die vor der Sperrung der Bankkarte entstanden sind, in der vollen Höhe. Da hier die Abhebung der 400,00 € am Geldautomaten vor der Sperrung erfolgte, geht dies in der gesamten Höhe zu Lasten von Lilly König.
- 1.4.1 Wertstellung: Die Wertstellung ist die Grundlage für die Zinsberechnung
geduldete Überziehung: Bei einer geduldeten Überziehung handelt es sich um eine Überschreitung der eingeräumten Kreditlinie.
- 1.4.2 Der Kunde kann bei einer autorisierten Zahlung aufgrund einer SEPA-Basislastschrift binnen einer Frist von acht Wochen ab dem Zeitpunkt der Belastungsbuchung auf seinem Konto von der Bank ohne Angabe von Gründen die Erstattung des belasteten Lastschriftbetrags verlangen. Da die Belastung der Lastschrift am 02.08. erfolgte, ist diese Frist am 08.10. schon abgelaufen.
Allerdings wurden auf dem Konto von Markus König statt der vereinbarten 200,00 € 2.000,00 € abgebucht. Somit liegt hier der Fall einer nicht autorisierten Zahlung bzw. um eine fehlerhafte Ausführung einer autorisierten Zahlung vor, die innerhalb von 13 Monaten zurückgegeben werden kann. Daher ist im vorliegenden Fall eine Rückgabe der Lastschrift möglich.
- 1.4.3 Die Waldseebank eG kommt für den Schaden nicht auf. Der Kunde Markus König hat durch seine fehlerhaften Angaben auf der Überweisung den Schaden selbst verursacht.
Die Waldseebank eG informiert Markus König, dass er einen Nachforschungsauftrag stellen und somit der Verbleib des Geldbetrages geklärt werden kann. Nach dem Grundsatz der ungerechtfertigten Bereicherung hat Markus König an den „unbekannten“ Geldempfänger einen Anspruch auf Herausgabe des zu Unrecht erlangten Geldes.
- 1.5.1
- Markus König legt ein berechtigtes Interesse an der Anfrage glaubhaft dar.
 - Die Anfrage bezieht sich auf die geschäftliche Tätigkeit der NOBODY AG.
 - Die NOBODY AG hat (ihrer Hausbank gegenüber) der Erteilung einer Bankauskunft nicht grundsätzlich widersprochen.
- 1.5.2 Eine Bankauskunft enthält allgemein gehaltene Feststellungen und Bemerkungen über die wirtschaftlichen Verhältnisse des Kunden, seine Kreditwürdigkeit und seine Zahlungsfähigkeit. Betragsmäßige Angaben über Kontostände sowie Angaben über die Höhe von Kreditinanspruchnahmen werden nicht gemacht.

Schriftliche Abschlussprüfung Winter 2021/22

Aufgabe 1

1.1.1	Schecks	78.000,00 €	an	Kunden-KK	78.000,00 €
	Banken-KK	25.500,00 €			
	Bundesbank	44.300,00 €			
	Kunden-KK	8.200,00 €	an	Schecks	78.000,00 €
1.1.2	Rüchschecks	163,00 €	an	Bundesbank	163,00 €
	Kunden-KK	165,00 €		Rüchschecks	163,00 €
				Provisions- und Gebührenerträge	2,00 €
1.2.1	Darlehen	250.000,00 €	an	Kunden-KK	250.000,00 €
1.2.2	Kunden-KK	625,00 €	an	Darlehen	625,00 €
	Darlehen	208,33 €	an	Zinserträge	208,33 €

Hinweise:

Zinsen: $1,00\%$ von $250.000,00 : 12 = 2.500,00 : 12 = 208,33\text{ €}$

Tilgung: $2,00\%$ von $250.000,00 : 12 = 5.000,00 : 12 = 416,67\text{ €}$

Annuität: $(3,00\%$ von $250.000,00 : 12 = 7.500,00 : 12 =) 625,00\text{ €}$

Das Kundenkonto wird mit der Annuität in Höhe von 625,00 € belastet. Auch wenn in der Aufgabenstellung nicht ausdrücklich danach gefragt ist, ist es in diesem Zusammenhang sinnvoll, zugleich die Umbuchung der Zinsen vorzunehmen.

1.3	Grundgehalt	3.900,00 €
	+ Vermögenswirksame Leistungen	40,00 €
	= Bruttogehalt (= steuer- und sozialversicherungspflichtiges Entgelt)	3.940,00 €
	- Lohnsteuer einschließlich Solidaritätszuschlag (und ggfs. Kirchensteuer)	644,08 €
	- Krankenversicherung: $(14,60\% + 1,1\%) : 2 = 7,85\%$ von $3.940,00 =$	309,29 €
	- Pflegeversicherung: $3,05\% : 2 = 1,525\%$ von $3.940,00 =$	60,09 €
	- Rentenversicherung: $18,60\% : 2 = 9,3\%$ von $3.940,00 =$	366,42 €
	- Arbeitslosenversicherung: $2,60\% : 2 = 1,30\%$ von $3.940,00 =$	51,22 €
	= Nettogehalt	2.508,90 €
	- VL-Anlagebetrag	40,00 €
	= Banküberweisung	<u>2.468,90 €</u>

Hinweise:

- Da das steuer- und sozialversicherungspflichtige Gehalt unter den für die Renten- und Arbeitslosenversicherung bzw. Kranken- und Pflegeversicherung gültigen Beitragsbemessungsgrenzen liegt, ist der Betrag von 3.940,00 € die Grundlage für die Berechnung der Sozialversicherungsbeiträge.
- Seit dem 01.01.2015 gilt in der Krankenversicherung ein allgemeiner Beitragssatz von 14,60 %. Davon zahlen der Arbeitgeber und der Arbeitnehmer je die Hälfte: $14,60\% : 2 = 7,30\%$. Allerdings kann die Krankenkasse einen Zuschlagssatz festlegen; dieser wird je zur Hälfte vom Arbeitnehmer und vom Arbeitgeber getragen; gemäß der Aufgabenstellung beträgt der zusätzliche Beitrag 1,1 %. Somit zahlen Arbeitnehmer und Arbeitgeber jeweils 7,85 %.
- Franz Becker ist kinderlos. Da er jedoch das 23. Lebensjahr noch nicht vollendet hat, kommt hier der Beitragszuschlag von 0,35 % bei der Pflegeversicherung nicht zur Anwendung.
- Bei der Berechnung der Beträge für die Sozialversicherung wird auf die zweite Stelle nach dem Komma auf- oder abgerundet.

Aufgabe 2

2.1	Abschreibungen auf Sachanlagen	1.785,00 €	an	BGA	1.785,00 €
-----	--------------------------------	------------	----	-----	------------

Hinweise:

- Der Beratungsbereich ist umsatzsteuerbefreit. Damit erfolgt die Berechnung des Abschreibungsbetrages der Laptops vom Bruttobetrag.
Jährlicher Abschreibungsbetrag je Laptop:
 $1.200,00\text{ €} \cdot 1,19 : 3 = 1.428,00\text{ €} : 3 = \underline{476,00\text{ €}}$